

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 28. Jänner 1968, 8.30 Uhr :

Am Samstag sind in Nordtirol noch 15 - 40 cm Schnee gefallen. In Osttirol war der Neuschneezuwachs nur mehr gering. Laut Wetterwarte ist bereits in der kommenden Nacht mit weiteren Niederschlägen zu rechnen. Die ∇ Temperaturen werden um ca. 3 Grad steigen.

Die mächtige und in Kammlagen stark verfrachtete Neuschneeschicht hat bereits zum Abgang großer Lawinen mit Sachschäden geführt. Aus den noch nicht ∇ entladenen Einzugsgebieten sind auch heute noch große Lawinen zu erwarten. In Nordtirol besteht daher für die Seitentäler noch akute Gefahr. In Osttirol ist die Gefahr für die Tallagen gering.

Von Schitouren ist zur Zeit noch abzuraten.

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes

Sonntag, 28. Jänner 1968, 7.45 Uhr :

Am Samstag sind in Nordtirol noch 15 - 40 cm \varnothing Schnee gefallen. In Osttirol war der Neuschneezuwachs nur mehr gering. Laut Wetterwarte ist bereits in der kommenden Nacht mit weiteren Niederschlägen zu rechnen. Die Temperaturen werden um ca. 3 Grad steigen.

Die mächtige und in Kammlagen stark verfrachtete Neuschneesicht hat bereits zum Abgang großer Lawinen mit Sachschäden geführt. Aus den noch nicht entladenen Einzugsgebieten sind auch heute noch große Lawinen zu erwarten. In Nordtirol besteht daher für die Seitentäler noch akute Gefahr. In Osttirol ist die Gefahr für die Tallagen gering.

Von Schitouren ist zur Zeit noch abzuraten.